

LAG Nockregion-Oberkärnten

Klangschlucht Millstatt

Projektträger Marktgemeinde Millstatt
Marktplatz 8
9872 Millstatt

Ansprechperson Bürgermeister Josef Pleikner



Projektziele Die Millstätter Schlucht ist akustisch von „Zivilisationsgeräuschen“ fast völlig abgeschirmt. Dadurch eröffnet sich die einzigartige Möglichkeit, die vor allem durch das Wasser geprägten natürlichen Klanglandschaften kennen zu lernen. Die Klangschlucht soll einerseits ein Ort der Entspannung werden, andererseits die Besucher zum bewussten Zuhören führen. So soll es innerhalb der Schlucht einen Erlebnisbereich als auch eine Ruhezone zum Ausspannen geben. Zusätzlich wird durch die Installation von einem Ausstellungsbereich lokalen Künstlern eine Präsentationsplattform gegeben.

Folgende drei Ziele für die Klangschlucht Millstatt definiert:

- Sie soll den Besuchern das bewusste Hören wieder näher bringen.
- Sie soll ein Ort zum Entspannen und Verweilen sein.
- Sie soll ein Naherholungsraum für die Bevölkerung werden.

Mit der Klangschlucht Millstatt soll insgesamt ein attraktiver Raum geschaffen werden, der aufgrund seiner schnellen Erreichbarkeit eine neue touristische Attraktion für Millstatt werden kann.

Projekinhalt

- Konzepterstellung
- Runderneuerung des Weges mit Installationen rund um Wasser und Klang sowie einem Leitsystem
- Inszenierung und techn. Umsetzung der einzelnen Plätze und Klangmöbel
 - Klangtheater
 - Klanginstallationen
 - Natursalon

Zeitplan Start: März 2008
Ende: September 2009

**Kosten
Finanzierung** Gesamt: € 120.000,-
Fördersatz: 50%
Eigenmittel: Projektträger

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen
Raums: Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



KÄRNTEN

